

	<p>Objekt: Grafik "Türkischer Kirchhof"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/35</p>
--	---

Beschreibung

Stahlstich von Friedrich Fränkel (1832-1891) nach einer Vorlage von Jean Brindesi (1826-1888) aus dessen Werk "Souvenirs de Constantinople", erschienen 1860. Die Grafik zeigt einen Sufi inmitten eines islamischen Gräberfeldes, der die türkische Längsflöte 'ney' (oder 'nay') spielt, umgeben von den steinernen Grabstelen.

Sie sind mit Namen und Daten der Verstorbenen versehen, teilweise mit einer Sure aus dem Koran. Der obere Abschluß des Steins ist bei einigen in Form der standesgemäßen Kopfbedeckung gestaltet und läßt damit Rückschlüsse auf sozialen Stand, Ethnie und politische Überzeugung zu.

Die beiden Grabzeichen im Vordergrund, die bereits zum Teil in der Erde versunken sind, sind ein Hinweis auf die unbefristete Liegezeit der muslimischen Grabstellen.

Die Grafik ist unter der Umrandung signiert, links: "Brindesi pinx.", rechts: "Fränkel sculp.".

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Stahlstich
Maße: 23,6 x 15,8 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1860
	wer	Jean Brindesi (1826-1888)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1860
	wer	Friedrich Fränkel (1832-1891)
	wo	

Schlagworte

- Bildwerk
- Grabmalinschrift
- Grabstein (Stein)
- Islamisches Motiv
- Musik

Literatur

- Hans-Peter Laqueur (1993): Osmanische Friedhöfe und Grabsteine in Istanbul, Reihe Istanbulische Mitteilungen - Beiheft 38. Tübingen